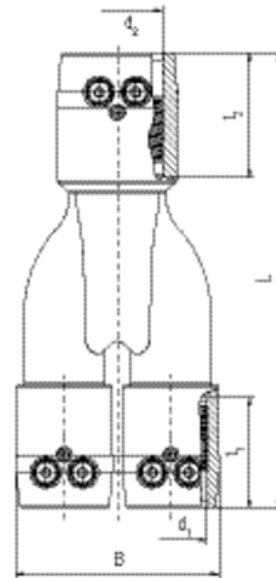


**Y**

**FRIALEN Sicherheitsfittings**

Y-Stücke mit integrierten Heizwendeln



PE 100 SDR 11



Maximal zulässiger Betriebsdruck 16 bar (Wasser)/10 bar (Gas)

Artikel	d	VE	PE	L	t <sub>1</sub>	t <sub>2</sub>	B	Gewicht kg
640034	32-32-40	28	504	205	50	56,00	92	0,230
640036	40-40-50	18	324	219	56	60,00	115	0,340

Die FRIALEN Y- und YS-Stücke sind mit Rohren aus PE 100, PE 100 Plus Geo CR bzw. PE 100-RC der SDR-Stufen 11 bis 17,6 schweißbar.

SKZ Zeichen A 500 (SKZ HR 3.26)

**Y****FRIALEN Sicherheitsfittings****Y-Stücke mit integrierten Heizwendeln****Einsatzbereiche**

Die FRIALEN Y-Stücke werden eingesetzt zur Zusammenführung von Erdwärmesondenrohren, um zwei oder mehr Sondenkreise über ein Absperrorgan schalten zu können bzw. um schnell und effizient einen direkten Anschluss an die Wärmepumpe zu erstellen. FRIALEN Y-Stücke besitzen eine glatte, hydraulisch optimierte Innenkontur für optimale Strömungsverhältnisse.

**Verarbeitungshinweise**

Einbindung der Rohre mit FRIALEN Y-Stücken erfolgt durch FRIALEN-Schweißen dicht und längskraftschlüssig.

Die PE-Anschweißenden der YS-Stücke werden, wie auch die Sonden- und Anbindeleitungen aus PE 100 oder PE 100 plus Geo CR bzw. PE 100-RC, nach den allgemeinen Montageanforderungen (siehe Montageanleitung für FRIALEN-Sicherheitsfittings für Hausanschluss- und Verteilerleitungen bis d 225) vorbereitet (Oxidhaut entfernen/reinigen) und z. B. mit einem FRIALEN-Winkel 90° verbunden.

**Y****FRIALEN Sicherheitsfittings****Y-Stücke mit integrierten Heizwendeln****Viele gute Gründe für die FRIALEN Y-Stücke:**

8 mm Muffenverlängerung für mehr Sicherheit bei der Verarbeitung von Ringbundware durch lange Führungs- und Haltezonen

geringer Platzbedarf durch kompakte Bauweise

Reduzierung der Montagezeit auf Grund integrierter Schweißmuffen bei erhöhter Verarbeitungssicherheit

dichte, längskraftschlüssige Verbindung

freiliegende, fest verankerte Heizwendel zur direkten Wärmeübertragung auf das Rohr

höchste Stabilität durch große Wanddicken

Schweißindikator zur visuellen Kontrolle der Schweißung

Strichcode zur vollautomatischen Schweißung mit PE-HD-Rohren von SDR 11 bis SDR 17.6 unter Berücksichtigung der Umgebungstemperatur (Temperaturkompensation)

flexibler Einsatz durch Ausführung Y-Stück (3 x Muffe) oder YS-Stück (2 x Muffe, 1 x Rohrstützen)

zusätzlicher Strichcode zur Rückverfolgbarkeit des Bauteils (Traceability-Coding)

dauerhafte Chargenkennzeichnung

baustellengerechte Folien-Einzelverpackung zum Schutz vor Verunreinigungen

berührungssichere Kontakte

geringer Ringspalt zum Aufbau eines optimalen Fügedrucks in der Schweißzone